



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Der größere Teil der Weltbevölkerung ist arm

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.31.291

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-20480](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-20480)

ausgebaute Sozialstruktur
mit sehr guter med. Versorgung
und ist das wohlhabendste Land der EU, nur eben
den 10 wohlhabendsten der
Welt geworden.

Wir haben Arme, aber
es ist an einem kein Hunger-
brenn wie in Südamerika,
Afrika und China und den
unterentwickeltesten Ländern.
Aber es gibt eine
starke, verschiedene Armut
kämpfe ganz gewöhnlichen
Wohnverhältnissen, wo man je
den Euro mehr verdienen wird.

Die guten Taten, die uns
geschenkt würden wie
noch nie in der Geschichte,
mit jahrelangem langem
friedem, bringen eine schwere
Verpflichtung mit
sich. Wir müssen sozial
hellhörig, weltweit kampf-
bereit, in dem Ausmaß
möglich sein. Wir müs-
sen mit Herzverstand und
Intelligenz voranschreiten
und mit Herzverstand
und Intelligenz helfen,
wo wir können.

Tirol hat, was Hilfebe-
rürschaft betrifft, keinen
schlechten Ruf in der
Kirche, ich habe das in
Rom von den Bischöfen
der Weltkirche zu spü-
ren bekommen.

Aber auch bei uns soll-
te uns zu denken. Die
Tiroser Betriebe sind wirt-
schaftlich verschieden stark.
Derschwächste ist Ost-
tirol. Aber die Kopfze-
le von Hilfegeldern ist
dort am höchsten.
Die höchste an gewissen
Ländern hat Österreich.